

Eingabeblätter Nährstoffbilanz:

Grobfutter= alles was an Wiederkäuer/Pferde verfüttert werden kann! (z.B. Grünland, alles Ackerfutter, Mais, etc.)

Blätter	Tierbestand	Futtermittel zukauf	Futtermittel verkauf	Pflanzenbau		Nährstoffabfuhr durch Grobfutter			
Unterblätter				Pflanzenbau	Grobfutter	Eingabe Grobfutter	Grobfutteranteil	Plausibilisierung	
Grundsätzliches	Hier wird der Durchschnittsbestand im Bilanzzeitraum eingetragen	Dieses Blatt wird nur angezeigt, wenn Wiederkäuer (Rinder, Schafe, Ziegen oder Damtiere) gehalten werden	Dieses Blatt wird nur angezeigt, wenn Wiederkäuer (Rinder, Schafe, Ziegen oder Damtiere) oder Damtiere gehalten werden	Hier werden die angebauten Kulturen eingetragen. Sofern keine Wiederkäuer gehalten werden, wird hier auch Grünland, Ackerfutter, Silomais etc erfasst.	Dieses Blatt wird nur angezeigt, wenn Wiederkäuer (Rinder, Schafe, Ziegen oder Damtiere) oder Damtiere gehalten werden	Dieses Blatt wird nur angezeigt, wenn Wiederkäuer (Rinder, Schafe, Ziegen oder Damtiere) oder Damtiere gehalten werden	Dieses Blatt wird nur angezeigt, wenn Wiederkäuer (Rinder, Schafe, Ziegen oder Damtiere) oder Damtiere gehalten werden	Dieses Blatt wird nur angezeigt, wenn Wiederkäuer (Rinder, Schafe, Ziegen oder Damtiere) oder Damtiere gehalten werden	
Spezielle Infos	Zuerst Fremwasseranfall eintragen: Mindestens 2,5 m ³ pro Milchkuh, Sickersaft und Oberflächenwasser, dass in die Güllebehälter eingeleitet wird sind in Abh. der Silo-m ³ und der m ² bef. Fläche anzusetzen. Ohne Fremdwasser kann eine 0 eingetragen werden. Wird das Fremdwasser zusammen mit der Gülle in die eigene Biogasanlage geleitet, dann ist das Fremdwasser bei "Substraten Biogas" zu erfassen.	Sofern Sie Wiederkäuer halten, muss hier zugekauftes Grobfutter erfasst werden	Sofern Sie Wiederkäuer halten, muss hier verkauftes Grobfutter erfasst werden. Wenn Futter nicht gewogen wurde, dann ha mal Durchschnittsertrag berechnen.	Erfassung der Kulturen mit der Fläche und den spezifischen Erträgen des Bilanzzeitraums	Hier werden alle Grobfutter Hektar erfasst. Unabhängig der weiteren Nutzung im Betrieb oder im Verkauf!	Hier wird gewogenes Grobfutter erfasst, das nicht in der Wiederkäuer-Fütterung eingesetzt wurde. Keine Doppelbilanzierung mit Tabellenblatt Pflanzenbau/Pflanzenbau oder Futtermittelverkauf!	Grobe Aufteilung des Grundfutteranteils von Grünland und Ackerfutter in Prozent. Summe gleich 100!	Ergebnis-Seite der Grundfutterbilanzierung. Dieses Ergebnis fließt als Abfuhr in den Nährstoffvergleich ein.	
	Bei unterschiedlichen Haltungsverfahren wie Gülle und Festmist ist ein Tierhaltungsverfahren ggf. doppelt anzulegen			Für Betriebe mit Wiederkäuern: Keine Erfassung von Grobfutterpflanzen in diesem Blatt!					
	Bei Rinderhaltung entscheidet die Futtergrundlage über das Haltungsverfahren: Weniger als 65 % Grünlandanteil im Grundfutter ist es ein AF-Haltungsverfahren, bei 65-90% Grünlandanteil im Grundfutter ist es ein AF/GL-Haltungsverfahren, bei mehr als 90 % Grünlandanteil ein GL-Haltungsverfahren								

N-Lieferung Grünland, Acker	Mineraldüngeraufnahme	Aufnahme org. Dünger	Abgabe org. Dünger	Substrate Biogas	Zuschläge	Mehrjährige Bilanz
Hier muss für Grünland der Leguminosenanteil definiert werden. Leguminosen im Acker werden automatisch berücksichtigt.	Hier wird der im Bilanzzeitraum ausgebrachte Mineraldünger eingetragen.	Diese Blatt wird angezeigt, wenn Sie Aufnahme Org.Dünger inkl. Stroh aktiviert haben. Hier wird eingetragen, wenn org. Dünger und/oder Stroh von Dritten aufgenommen oder gekauft wird.	Diese Blatt wird angezeigt, wenn Sie Abgabe Org.Dünger inkl. Stroh aktiviert haben. Hier wird eingetragen, wenn betrieblicher Wirtschaftsdünger und/oder Stroh an Dritte abgegeben oder verkauft wird.	Betriebe mit eigener Biogasanlage geben hier die noch in keinem anderen Tabellenblatt erfassten, aber im Bezugsjahr eingesetzten Substrate ein.	Dieses Blatt darf nur nach Rücksprache mit dem Landwirtschaftsamt ausgefüllt werden!	Diese Blatt muss ausgefüllt werden!!!!
Die ha-Summe Grünland wird hier dem Ertragsanteil an Leguminosen zugeordnet. In der Summe müssen die Hektar Grünland übereinstimmen.	Mineraldünger mit N, P, K, wird hier eingetragen. Sofern der Dünger nicht vorhanden ist, über den Button "eigenen min. Dünger hinzufügen" anlegen.	Aufgenommenes/gekauftes Stroh wird in to. angegeben. Sofern Sie Stroh lose ab Feld beziehen, rechnen Sie mit ca. 3,5 - 4,5 to. Stroh/ha je nach Kultur. Bei Aufnahme von Ballen, Gewicht reel schätzen, wenn nicht gewogen!	Abgegebenes/verkauftes Stroh wird in to. erfasst. Sofern Sie Stroh lose ab Feld abgeben/verkaufen, rechnen Sie mit ca. 3,5 - 4,5 to. Stroh/ha je nach Kultur. Bei Abgabe von Ballen, Gewicht reel schätzen, wenn nicht gewogen!	Sofern Substrate zugekauft und eingesetzt wurden, sind diese Mengen hier zu erfassen. Zusätzlich die Mengen eigener Substrate, die im Tabellenblatt Pflanzenbau nicht zur Verwendung in eigener Biogasanlage verucht wurden.		Hier tragen Sie die Bilanzwerte von Stickstoff und Phosphat der letzten Nährstoffbilanzen ein.
		Organischer Dünger wird in tonnen erfasst. Bei Gülle sind m ³ gleich tonnen! Anlegen von org. Düngern über Button oder Stammdaten. Pflichtangaben sind Ges-N, NH4-N, P2O5, K2O-Gehalt, wenn nicht bekannt restlich Angaben (MgO) mit 0 eintragen.	Organischer Dünger wird in tonnen erfasst. Bei Gülle sind m ³ gleich tonnen! Anlegen von org. Düngern über Button oder Stammdaten. Pflichtangaben sind Ges-N, NH4-N, P2O5-, K2O-Gehalt, wenn nicht bekannt restlich Angaben (MgO) mit 0 eintragen.			
		Gärreste müssen mindestens jährlich untersucht werden. Bei Abgabe/Aufnahme aller anderer Wirtschaftsdünger muss ab 200 to. Jahresmenge ein Untersuchungsergebnis vorliegen.	Gärreste müssen mindestens jährlich untersucht werden. Bei Abgabe/Aufnahme aller anderer Wirtschaftsdünger muss ab 200 to. Jahresmenge ein Untersuchungsergebnis vorliegen.			